



hope

Raumlabor

BAMBUSNEST

Ab ins Nest!

Mach mit!

<https://hope.project.tuwien.ac.at/>
hope@kunst.tuwien.ac.at



Eine tragbare und stabile Konstruktion aus Bambus dient mit einem Netz als „Sitznest“ für eine oder mehrere Personen, um sich in spielerischer Weise den öffentlichen Raum anzudeuten. Das Bambusnest kann zum Beispiel auf einem Parkplatz aufgeklappt werden. Sollte es an einem Ort länger stehen bleiben, kann es zusätzlich z. B. mit Pflanzentöpfchen behängt werden. Die Konstruktion zeichnet sich durch ihr leichtes Gewicht und die Reduktion der eingesetzten Materialien aus.

Es wurde vor allem darauf geachtet, dass diese bruchfest, witterungsbeständig und belastbar sind. Insbesondere statische und ästhetische Überlegungen prägten die Planungsphase. Die Bambusnester sind nicht nur bequem, sondern machen auch Spaß. Aufgrund ihrer ungewöhnlichen Form sorgen sie zusätzlich für Aufsehen und regen zur Kommunikation mit Passant:innen an. Neue Aufenthaltsqualitäten bringen sie auch als Mobiliar in die Schule mit.

Simon Eberle, Anna Janßens, Pia Spickermann, Elias Zechner + 4D BRG/BORG II Lessinggasse; HOPE Wien, Ss 2024.

Das mobile HOPE Raumlabor der TU Wien forscht gemeinsam mit jungen Menschen zu den Zusammenhängen von Klimawandel und gebauter Umwelt. In künstlerischen Prozessen werden Visionen und Gestaltungen einer planetaren Zukunft für alle Lebewesen entwickelt und umgesetzt.



**INSTITUT FÜR
KUNST UND
GESTALTUNG 1+2**

